



öffentlich

Betreff:

Beplanung der Behlertstraße

Erstellungsdatum **03.06.2008**

Eingang 902: 03.06.2008

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.05.2008	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X
20.05.2008	Ausschuss für Stadtplanung und Bauen		
22.05.2008	Ordnung, Umweltschutz und Landwirtschaft		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird in Übereinstimmung mit dem Workshopverfahren beauftragt, bei der Vorbereitung des B-Planes für die Umgestaltung des Verkehrsraumes der Behlertstraße die mittelfristig realisierbare Option der kurzen Unterführung unter der Kreuzung mit der Berliner Straße zu sichern. Weiterhin wird er beauftragt zu prüfen, wie bei der Anordnung der neuen breiteren Fahrbahn der Behlertstraße, bei der Planung der Straßenbäume und der Fixierung neuer Baufluchten für Häuser die längerfristige Perspektive einer späteren unterirdischen Führung des Durchgangsverkehrs zur Pappelallee so zu berücksichtigen werden kann, dass eine spätere unterirdische Führung nicht unnötig erschwert wird.

gez. Dr. Scharfenberg
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Das Straßenpaar Behlertstraße / Hans-Thoma-Straße muss ungefähr die Hälfte des Havel-Querungsverkehrs der gesamten Stadt Potsdam aufnehmen. Dazu gibt es auch in der Perspektive extrem wenig Alternativen. Die weitere Entwicklung des Potsdamer Nordens als Wohn- und Arbeitsbereich wird anhaltend zu einer Verstärkung der Verkehrsströme über die Havel beitragen. Deshalb ist es für eine langfristig ausgewogene Infrastruktur der Landeshauptstadt Potsdam wichtig, die Optionen zur Leistungsreserve und zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Anlieger mittels unterirdischer Führung von Durchgangsverkehr zu erhalten. Dafür ist es erforderlich, diese Optionen weitsichtig in dem Planverfahren zu berücksichtigen.